

## **Vom Schüler in die Vorstandsposition mit der Kreissparkasse Soltau**

### **21 Schülerinnen und Schüler überzeugen mit „kabellosen Ladestationen“**

Schneverdingen. Zum dritten Mal veranstaltete die Kreissparkasse Soltau in Zusammenarbeit mit der Kooperativen Gesamtschule Schneverdingen (KGS) das Wirtschaftsplanspiel „Management Information Game (MIG)“ in der Geschäftsstelle Schneverdingen, Am Markt 3. Während der Projektwoche der KGS tauschten Schülerinnen und Schüler mit ihren Gymnasiallehrern Klaus Hebenbrock und Christine Witte ihre Schultaschen gegen Aktenkoffer.

An dem Projekt nahmen 21 Schülerinnen und Schüler unter der Leitung von Andreas Mätzold vom Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft ihre Rolle als Vorstandsmitglieder ein. Das Ziel der drei Unternehmen World of Electronics, Sons AG und Utec AG war es, ein international tätiges Unternehmen zu führen. An jedem Tag wurde ein Geschäftsquartal simuliert, in denen die Vorstände grundlegende Entscheidungen über Investitionen, Gehälter und Personalplanung treffen sollten. Jedes Vorstandsmitglied musste dabei seine Meinung vertreten, aber auch auf Kompromisse und Vorschläge der anderen eingehen. Um inhaltlich in die Thematik einzusteigen und einen Einblick in die unternehmerische Praxis zu bekommen, vermittelten Dozenten der Kreissparkasse Soltau und der Hagebau Themen wie Personalwesen, Existenzgründung und Börsengeschäft. Zusätzlich bekamen die Schüler bei der Betriebsbesichtigung der Firma Harbort GmbH & Co. KG, Einblicke in die Tätigkeiten eines Fertigungsbetriebes.

Höhepunkt des einwöchigen Seminars war der Präsentationsabend am Mittwoch. Das Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Soltau, Stefan Kreipe, begrüßte die Mitglieder der drei „Jungunternehmen“ und die zahlreich erschienen Gäste aus dem Heidekreis und bedankte sich für ihr Engagement und Interesse. Danach führte der Spielleiter Andreas Mätzold die Gäste aus Wirtschaft und Verwaltung in die Rolle potentieller Kaufinteressenten ein. Die Aufgabe für diesen Abend hatte es in sich: Für die renommierte französische Firma „Officielle S.A.“ sollten die Unternehmen ihre neuentwickelten kabellosen Ladestationen für Smartphones, Tablets und Notebooks präsentieren. Jeweils zehn Minuten hatten die Gruppen Zeit, mit ihrem Produkt zu überzeugen und das Kaufinteresse der Gäste zu wecken.

Nach den bemerkenswerten Produkt-Präsentationen konnten die Gäste und potentiellen Kaufinteressenten kritische Fragen zu den kabellosen Ladestationen stellen. Neben technischem Detailwissen waren hier vor allem Improvisationstalent und Schlagfertigkeit gefragt. Einige der Fragen aus dem Publikum wurden auf Englisch oder Spanisch gestellt, was

für die Schüler keine Probleme darstellte. Am Ende wählten die Gäste ihren Favoriten aus. Die Sons AG konnte mit ihrer guten Präsentation und sicherem Auftreten am meisten überzeugen.

Am Abschlusstag fanden die fiktiven Hauptversammlungen statt, bei denen die Aktiengesellschaften ihre Zahlen und Unternehmensentscheidungen anhand von Statistiken begründen mussten, um sich anschließend Fragen ihrer Aktionäre zu stellen.

Die Schülerinnen und Schüler konnten durch das Projekt viele neue Erfahrungen sammeln, die ihnen bei der späteren Berufswahl helfen. Wie bereits in den beiden letzten Jahren beeindruckten die Schülergruppen durch ihre ernsthafte Mitarbeit und Ideenfreudigkeit. Auch die Lehrer der KGS freuten sich über den Teamgeist und die Disziplin, die die Schülerinnen und Schüler die gesamte Woche über gezeigt hatten.

Soltau, 02.10.17/Kar



Ansprechpartnerin :            Nele Karsten  
Telefon:                            05191 86-142  
E-Mail:                              nele.karsten@ksk-soltau.de